



Rebhang bei Perroy VD: In Schweizer Pinot-noir-Weinen fand das Labor häufig mehrere Pestizide

Rotweine enthalten markant mehr Pestizide als Weissweine

Fast alle Weissweine im saldo-Test waren pestizidfrei. Anders die Rotweine: Mehr als die Hälfte war mit Giftstoffen belastet. Vor allem ein Schweizer Pinot noir fiel negativ auf.

Pinot noir gilt als eine der ältesten Traubensorten der Welt. Sie wurde schon vor 2000 Jahren zu Rotwein gekeltert - damals sicher noch ganz ohne Chemie. Heute ist das anders: In Pinot-noir-Weinen fand das

von **saldo** beauftragte Labor oft gleich mehrere Pestizide.

Untersucht wurden je 15 Weiss- und Rotweine aus diversen Ländern. Im Schweizer «Pinot R» aus Hallau SH von **Aldi** wies das Labor Rückstände von fünf verschiedenen Pilzvernichtungsmitteln nach, darunter Fludioxonil (siehe Kasten, Seite 10). Dieser Stoff enthält per- und polyfluorierte Alkylverbindungen (PFAS). Diese bleiben sehr lange in der Umwelt und können sich im menschlichen Körper anreichern. Versuche des EU-Forschungsprojekts Contamed weisen

Wer Wein ohne Pestizide trinken will, wählt Bio. Alle zehn Bio-Weine in der saldo-Stichprobe waren giftfrei.

darauf hin, dass Fludioxonil die Produktion männlicher Sexualhormone hemmen kann.

Pestizidcocktails schädlicher als einzelne Substanzen

Es ist ungeklärt, welche Auswirkungen Pestizidcocktails auf die Gesundheit haben. Es gibt Hinweise, dass diverse Stoffe ihre Wirkung gegenseitig verstärken. So kam 2021 eine Studie der Universität Texas (USA) zum Schluss, dass Gemische von Pestizi-

Fortsetzung Seite 10



Jonas Arnold

den auf Bienen schädlicher wirken als einzelne Substanzen.

Der Bündner Pinot noir «Steinböckler Pinot Noir Fläsch» enthielt vier verschiedene Pestizide, darunter Dime-thomorph. Der Stoff kann gemäss der Europäischen Chemikalienagentur die Fruchtbarkeit schädigen. Seit November darf er deshalb in der EU in der Landwirtschaft nicht mehr eingesetzt werden. In älteren Weinen ist die Substanz aber noch erlaubt.

Insgesamt waren 9 der 15 getesteten Rotweine mit mindestens einem Spritzmittel belastet. Sauber waren nur die fünf Bio-Weine sowie der konventionell hergestellte «Chevalier de Fauvert Syrah» von Lidl. Dieser war mit einem Preis von Fr. 3.49 der günstigste Wein im Test.

Traubenschalen enthalten viele Pestizidrückstände

Die Resultate zeigen: Giftige Stoffe aus der Landwirtschaft überstehen selbst die langen Reifezeiten und aufwendigen Filtrationen in der Weinherstellung. Eine Studie von deutschen Wissenschaftlern zeigt, dass die Menge der Rückstände je nach Traubensorte und Produktionsmethode variiert. So reduziert die sogenannte Thermovinifikation die Pestizidbelastung deutlich. Dabei wird der Traubenbrei vor dem Gären erhitzt. Darunter kann allerdings das Aroma leiden.

Der Test zeigte auch: Weissweine waren deutlich weniger pestizidbelastet als Rotweine. Das liegt an der Herstellung. Bei Rotweinen werden Traubenkerne und Schale meist mitvergärt: Traubenschalen sind besonders stark mit Spritzmitteln verunreinigt. Bei Weissweinen werden sie in der Regel entfernt. 12 der 15 Weissweine waren frei von Pestiziden. Neben allen 5 Bio-Weissweinen waren das auch 7 konventionell hergestellte Weissweine aus Österreich, Spanien, Italien, Frankreich und Neuseeland.

Auch bei den Weissweinen war

ein Produkt aus der Schweiz am stärksten belastet: Im Fendant aus der Landi fand das Labor eine erhöhte Menge des Fungizids Folpet. Dieser Stoff ist laut der Europäischen Chemikalienagentur sehr giftig für Wasserlebewesen.

Markant weniger Giftstoffe als im letzten Test von 2022

Immerhin: Die Ergebnisse sind insgesamt besser als in früheren Jahren. Volg schreibt zu seinem «Steinböckler Pinot Noir», dass man vor drei Jahren einen Massnahmenplan erarbeitet habe, um die Pestizidrückstände zu reduzieren. Dieser zeige Wirkung. Tatsächlich mass *saldo* 2022 in diesem Wein einen fast doppelt so hohen Pestizidgehalt wie in der aktuellen Untersuchung.

PFAS in jedem Schweizer Wein

Im Schweizer Wein hat es nicht nur Pestizide, sondern auch Trifluoressigsäure (TFA), eine PFAS-Verbindung. Das zeigt ein Test von «Bon à Savoir», dem Westschweizer Partnermagazin von *saldo* («Bon à Savoir» 20/2025). Alle 16 untersuchten Schweizer Weine enthielten die Chemikalie, die vom deutschen Bundesinstitut für Risikobewertung als fortpflanzungsgefährdend eingestuft wird.

Die meisten TFA-Rückstände fanden sich in zwei Walliser Rotweinen: in einem Cornalin und in einem Humagne rouge. Am wenigsten TFA mass das Labor in einem Chasselas aus der Region Genf. Der Stoff entsteht durch den Abbau von anderen PFAS-haltigen Chemikalien, die in gewissen Pestiziden enthalten sind. Er kann aber auch durch Industrieabfälle in die Umwelt gelangen.



«Fendant» (Landi):
Meistbelasteter
Weisswein



«Pinot R» (Aldi):
Meistbelasteter
Rotwein



Saldo
8024 Zürich
044/ 253 83 30
https://www.saldo.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Publikumsmedien
Auflage: 47'919
Erscheinungsweise: wöchentlich



Seite: 9,10,11
Fläche: 45'800 mm²



Auftrag: 3005681
AEV (in Tsd. CHF): 0
Referenz:
Od4674fa-9081-41fb-8c77-2a7b2fe7e458
Ausschnitt Seite: 3/3

Pestizide: Weissweine weniger belastet als Rotweine

Weissweine	Herkunft	Produzent	Eingekauft bei	Bezahlter Preis in Franken	Pestizidsumme in Milligramm pro Kilogramm ¹	Riskante Pestizide/ PFAS-Pestizide ²	Anzahl Pestizide	Gesamturteil
Cesario Pinot Grigio di Sicilia (2023)	Italien	Rutishauser Divino	Landi	4.40	-	Nein	-	Unbelastet
Venta Mazarrón Rueda (2024)	Spanien	Bodegas Naia	Denner	5.95	-	Nein	-	Unbelastet
Chardonnay Secret Boisé (2024)	Frankreich	Fonoya Delta	Aldi	6.99	-	Nein	-	Unbelastet
Chasselas Vaud Bio Suisse (2023)	Schweiz	Cave St-Séverin	Lidl	6.99	-	Nein	-	Unbelastet
Parra Jiménez Verdejo Bio (2024)	Spanien	Familia Parra	Alnatura	7.50	-	Nein	-	Unbelastet
Müller Grüner Veltliner Löss & Schotter (2024)	Österreich	Müller	Lidl	7.55	-	Nein	-	Unbelastet
La Grande Olivette Sauvignon Blanc (2024)	Frankreich	GCF	Denner	9.50	-	Nein	-	Unbelastet
Brunetti di Amerosa Bio Pinot Grigio Terre (2024)	Italien	Provinco Italia	Volg	9.70	-	Nein	-	Unbelastet
Bio Kult Grüner Veltliner (2024)	Österreich	Coop	Coop	11.50	-	Nein	-	Unbelastet
Château Barrillet Bio Suisse (2023)	Schweiz	Domaine des Balisiers	Coop	11.95	-	Nein	-	Unbelastet
Villa Antinori Toscana (2024)	Italien	Marchesi Antinori	Coop	12.95	-	Nein	-	Unbelastet
Matua Sauvignon Blanc (2023)	Neuseeland	Matua Wines	Coop	14.95	-	Nein	-	Unbelastet
Roero Arneis Margherita (2024)	Italien	Araldia Vini	Coop	9.95	0,049	Nein	2	Gering belastet
Roero Arneis Merica (2023)	Italien	Cascina Carossa	Spar	16.95	0,053	Nein	2	Gering belastet
Fendant (2023)	Schweiz	Rutishauser Divino	Landi	6.70	0,16	Nein	1	Mittel belastet

Rotweine	Herkunft	Produzent	Eingekauft bei	Bezahlter Preis in Franken	Pestizidsumme in Milligramm pro Kilogramm ¹	Riskante Pestizide/ PFAS-Pestizide ²	Anzahl Pestizide	Gesamturteil
Chevalier de Fauvert Syrah (2023)	Frankreich	Les Vins du Littoral	Lidl	3.49	-	Nein	-	Unbelastet
Passo dell'Orso Bio Montepulciano (2023)	Italien	Loc. Colombara	Lidl	3.95	-	Nein	-	Unbelastet
Bio Rosso Puglia IGT Vino (2024)	Italien	Casa Vinicola	Aldi	4.45	-	Nein	-	Unbelastet
Bio Rebellia Garnacha Tintorera (2023)	Spanien	Bodegas Vegalfaro	Spar	6.95	-	Nein	-	Unbelastet
JP Chenet Bio Cabernet-Syrah (2021)	Frankreich	JP Chenet	Denner	8.95	-	Nein	-	Unbelastet
Bio Nussbaumer Cuvée Barrique (2022)	Schweiz	Familie Strasser	Coop	12.95	-	Nein	-	Unbelastet
El Coto Crianza (2020)	Spanien	El Coto di Rioja	Landi	8.95	0,024	Nein	1	Gering belastet
Caswell Zinfandel California (2024)	USA	JFJ Bronco Winery	Volg	7.95	0,049	Nein	2	Gering belastet
Burlwood Cellars Zinfandel (2022)	USA	Ernest & Julio Gallo Winery	Aldi	5.69	0,055	Ja	2	Mittel belastet
Cune Rioja Crianza (2021)	Spanien	CVNE	Coop	11.95	0,158	Nein	2	Mittel belastet
Giordano Primitivo di Manduria (2023)	Italien	Giordano Vini	Coop	13.95	0,225	Ja	3	Stark belastet
Sedotto Puglia Primitivo (2022)	Italien	Cantine due Palme	Denner	7.50	0,262	Ja	5	Stark belastet
Steinböckler Pinot Noir Fläsch (2023)	Schweiz	Divino Rutishauser	Volg	18.50	0,363	Ja	5	Stark belastet
Primitivo di Manduria (2023)	Italien	Divino Rutishauser	Landi	6.95	0,369	Ja	5	Stark belastet
Pinot R (2022)	Schweiz	Cave Belmur	Aldi	4.99	1,278	Ja	5	Sehr stark belastet

1 0mg/kg = unbelastet; bis 0,1mg/kg = gering belastet; 0,101 bis 1mg/kg = mittel belastet; >1,001mg/kg = stark belastet
2 Abwertung um eine Stufe, bei Vorhandensein des fortpflanzungsschädigenden Pestizids Dimethomorph oder der PFAS-Pestizide Fludioxonil und Fluopyram